

**Protokoll der Vereinsversammlung /
ausserordentlichen HV vom**

29. November 2023

Sitzungsort: Pfarrei St. Marien Bern, Saal 1 EG, Wylenstrasse 24-26, 3014 Bern

Dauer:	19.45 – 22.30 Uhr
Leitung:	Verena Näf (Präsidentin, GFL)
Protokoll:	Nadine Sutter (Geschäftsleiterin)
Empfänger*innen:	Vorstand, Delegierte, ständige Gäste

Anwesende VS (5)

Verena Näf, Präsidentin (GFL), Urs Jost, Vizepräsident (EVP), Sandra Ryser (GLP), Beat Häfeli (SGW), Res Hofmann (SP)

Anwesende VV (9)

Ulrich Kriech (ARL), Kurt Vetter (BVP), Urs Dürmüller (GaP), Marius Glauser (GB), Ursula Hürzeler-Herzog (GPB), Loris Urwyler (JF), Chantal Wyssmüller (QVK), Vera Stoll (Schützä Spili), Romano Manazza (VLL)

Gäste: Traktandum 3

Christian von Gunten, Gesamtprojektleiter, Tiefbauamt Kanton Bern, OIK II
 Oliver Dreyer, Verkehrsspezialist, B+S AG
 Timon Willen, Projektleiter, BERNMOBIL
 Beat Aeschbacher, Bauherrenunterstützung, ingenta ag ingenieure + planer

Legende: I: Information / D: Diskussion / B: Beschluss

1. Öffentlicher Teil - Vereinsversammlung

Traktanden

1. Begrüssung / Genehmigung Traktandenliste

Verena Näf begrüsst zur letzten Sitzung im aktuellen Jahr und entschuldigt sich bei den Gästen für die bescheidene Teilnehmerzahl. Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Protokoll VV 25.10.2023

Genehmigt und verdankt.

3. Neubau Haltestelle Guisanplatz

Christian von Gunten und Markus Jäggi stellen das Projekt vor, siehe Präsentation. Aus der Diskussion ergibt sich Folgendes:

- Alle Trams aus und in Richtung Depot verkehren über den Guisanplatz.
- Urs Jost fragt, ob die AG Verkehr zusätzlich die abschliessenden Projektpläne einsehen könne. Martin Schmocker wird sich zur Terminfindung im Februar bei Urs Jost melden.
- Die Schaffung einer neuen Baumgruppe plus die Erhaltung der Allee werden begrüsst.
- Der Verkehrsknoten Guisanplatz soll deblockiert und die Verkehrsqualität gesteigert werden; die Attraktivität für alle Verkehrsteilnehmenden soll gesteigert werden, was zu einer Kapazitätserhöhung führen und Mehrverkehr generieren wird. Der Verkehr nimmt zu, nicht ab.

4. Öffentliche Mitwirkung: Überbauungsordnung (ÜO) Stadion Wankdorf

Die Mitwirkung wird einstimmig genehmigt. Den Verfasser:innen (u.a. Verena Näf, Hansueli Mesmer, Res Hofmann und Dieter Aeberhard) wird zur Mitwirkung gratuliert und für deren Arbeit gedankt.

5. Infos aus dem Vorstand

- Der DIALOG soll eine Spalte im Anzeiger für das Nordquartier (AfdN) erhalten. Hierzu befindet sich die AGK im Gespräch mit Claudio Engeloeh, dem Herausgeber des Quartiermagazins Stadtteil V. Es geht um die Bekanntmachung des DIALOG im Quartier und darum, der Quartierbevölkerung unsere Sitzungsdaten und Hauptthemen der Sitzungen zu kommunizieren. Pro Jahr sollen 6-12 Beiträge erscheinen. Die Redaktoren gilt es zu definieren. Eine Spalte kostet pro Ausgabe CHF 220.-; im Budget haben wir für Werbung CHF 2'000.- und einen Beitrag an den AfdN von CHF 1'000 vorgemerkt. Die Delegierten begrüssen eine bessere öffentliche Präsenz.
- Das Projekt Givebox wird beendet; die Litteringsituation und der damit verbundene Aufwand und die Kosten lassen keine Weiterführung zu.
- Betreffend Superblocks werden die Quartiere den Auftrag erhalten, der Verkehrsplanung (VP) einen Standort für ein mögliches Pilotprojekt zu melden. Ein Antrag des SR an die TVS ist hängig; die Umsetzbarkeit solcher Superblocks zu prüfen und allenfalls umzusetzen, resp. dafür Ressourcen bereitzustellen (Zubringer, Durchfahrt 20 km, gute Aufenthaltsqualität). Die Vorgaben an das Projekt sind: bestehende bis gravierende Verkehrsprobleme, der Ort ist eine Hitzeinsel, das Projekt muss durch die Anwohnerschaft und Interessierte vor Ort aktiv begleitet werden.
- Der Runde Tisch mit Reto Nause ergab, dass im 2024 3-4 Konzerte im Stadion stattfinden werden und es kein Spex-Festival auf dem BernExpo Gelände mehr geben wird. Sobald die Festhalle steht, werden die Events wieder indoor stattfinden.
- Am 10. Januar 2024 findet im PopUp Zur Markuskirche das Vereinsessen statt, eine Woche vor der ersten VV im neuen Jahr.
- Am 17. Januar, an der ersten VV im neuen Jahr, stellt die Verkehrsplanung die Vernehmlassung Masterpläne Fussverkehr und Veloinfrastruktur vor.
- Kurzfristig hat uns eine Anfrage betr. Mitwirkung Basisnetz Regionalkonferenz erreicht, die wir erst im Januar werden verabschieden können. Unter AGV mehr dazu.
- Am 24. Februar besucht uns Stadtplanerin Jeanette Beck in Begleitung von Thilo Jennewein. Wir lassen dem SPA einen Fragekatalog zukommen. Die AGQ bereitet einen Fragekatalog vor, die Delegierten richtigen ihre Fragen direkt an Dieter Aeberhard, Co-Leiter AGQ.
- Die Stadt hat angefragt, wie der DIALOG zu einer MIV-Sperrung der Schänzlibrücke steht. Der DIALOG beurteilt die Sperrung grundsätzlich positiv, macht aber den vorgängigen Einzug der Player und eine Auswertung einer möglichen Parkplatzsuchverkehrverlagerung, die eine solche Sperrung mit sich bringt, beliebt. Nadine kommuniziert der VP die Haltung des DIALOG.

6. Infos aus den Arbeitsgruppen (AGV/AGQ/AGK), Jurys, Begleitgruppen und Delegationen

- AGV/ Mitwirkung Basisstrassennetz: Es gab eine kurzfristige Mitwirkungsanfrage, Frist 15. Dezember 2023 betr. Sperrungen für den MIV der Kornhausbrücke, des Viktoriarains und des Bahnhofplatzes. Unsere Stellungnahme wird ach der VV am 17. Januar 2024 gemeldet.
- AGV/BUGAW: Der DIALOG wartet noch immer auf das vereinbarte Gespräch mit dem GR betr. Überdeckung. Kurt Vetter informiert, es habe bereits ein Gespräch mit ihm persönlich stattgefunden.
- AGQ/ Wankdorffeldstrasse: Es fand ein Infoabend statt mit den Gewinnerteams GWJ & Jungheim. Ein öffentlicher Anlass wird nicht durch die Projektleitenden organisiert werden. Dieter will einen Infoanlass für die Öffentlichkeit organisieren. Dieter wird Planerverbände BSA-FSA und SIA kontaktieren, um gemeinsam mit ihnen eine Vernissage aufzugleisen.

7. Varia

- LBN/Thomas Ingold kann nicht an der Sitzung teilnehmen. Er grüsst alle Delegierten herzlich und wünscht eine schöne Festzeit und einen guten Rutsch.
- KGM/Andreas Abebe ist aufgrund einer Sitzung des Grossen Kirchenrats verhindert. Auch er lässt herzlich in die Festtage Grüssen.
- ARL/Urlich Kriech: Die Sitzungszeiten sind für gewisse Delegierte suboptimal; die Sitzungen starten zu spät am Abend und dauern zu lange. Das Anliegen wird im neuen Jahr aufgegriffen.
- BVP/ Kurt Vetter: Kurt Vetter hatte mit seinem Vorschlag der Überdeckung der Autobahn zur Verbesserung des BUGAW-Projektes beim Verein Spurwechsel den Wettbewerb gewonnen und war darum mehrfach bei der Stadt als Architekt und Privatperson vorstellig. Die Sitzungen mit der Stadt und dem ASTRA fanden mit ihm als Privatperson, nicht Delegierter DIALOG statt.

2. Interner Teil - Ausserordentliche HV

8. Budget 2024

Das Budget muss mit dem Antrag zur Subventionsbevorschussung im Januar eingereicht werden, deswegen ist jeweils eine a.o. HV notwendig um dieses zu genehmigen. Das Budget wird zusammen mit der Jahresrechnung an der HV im März nochmals vorgelegt und verabschiedet werden.

Das Budget, mit einem Ertrag von CHF 82'221 und einem Aufwand von CHF 70'720 wird einstimmig genehmigt. Das Ergebnis von CHF 11'501 dient zur begleichung des voraussichtlichen Verlusts aus der Rechnung 2023.

9. Varia

-

Termine 2024: 10.01.2024 Delegiertenessen Popup «Zur Markuskirche», 17.01., 21.02., 20.03., 24.04., 29.05., 26.06., Sommerpause, 21.08., 14.09., 23.10., 27.11., Winterpause
Willkommensanlässe: 04.05. und 18.09.